



Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

► Regierungsratsbeschluss vom 18. März 2014

P132044

Bundesgesetz über die Revision der Quellenbesteuerung des Erwerbseinkommens; Eröffnung des Vernehmlassungsverfahrens

- ://: 1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Briefentwurf an die Eidgenössische Steuerverwaltung.

Begründung

Mit der vorgeschlagenen Neuregelung können verschiedene Mängel des jetzigen Quellensteuersystems beseitigt und die Problematik in Bezug auf die Gleichbehandlung von Ansässigen, Quasi-Ansässigen und Nicht-Ansässigen entscheidend entschärft werden. Der Regierungsrat begrüsst die Vernehmlassungsvorlage, regt aber noch einige Präzisierungen an. Sinnvoll ist insbesondere, dass alle anässigen und auch die sog. quasi-ansässigen Quellensteuerpflichtigen im ordentlichen Veranlagungsverfahren besteuert werden können, sei es von Amtes wegen, wenn der Bruttojahreslohn einen bestimmten Grenzwert überschreitet, sei es auf Antrag hin, wenn er darunter liegt. Dieser Grenzwert sollte nicht zu tief angesetzt und sinnvollerweise auf den heutigen Betrag von 120'000 Franken belassen werden, ansonsten die Zahl der nachträglich ordentlich veranlagten Quellensteuerpflichtigen und damit auch der Deklarationsaufwand für die Betroffenen sowie der Veranlagungsaufwand für die Steuerbehörden erheblich zunehmen würde.

